|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name: | Klasse: | Datum: | Seite 1 von 1 | Hör-verstehen |
|  |  |  |

Reiner Kunze: Fünfzehn

1 Hört den Text zum ersten Mal.

a) In welcher Reihenfolge hört ihr die folgenden Begriffe?
Schreibt die Zahlen von 1–9 in die Kästchen vor die Begriffe.

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Kurzschlussreaktion |  |  | Niagara-Fall aus Wolle |  |  | Nylon |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | Augentusche |  |  | Nichtigkeiten des Lebens |  |  | Protest |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  | Inneres Gleichgewicht |  |  | Abstumpfung der Seele |  |  | Unlustgefühl |

b) Worum geht es in dem Text? Notiert es in ein bis zwei Sätzen.

2 Hört den Text noch einmal. Kreuzt die richtige Antwort an.

a) Wie beschreibt der Erzähler das äußere Erscheinungsbild der Tochter?

🞎 hohe Schuhe, gepflegt, teure Kleidung

🞎 Sportschuhe, Schal, kurzer Rock

🞎 kaputte Turnschuhe, zerrissene Kleidung, langer Schal

b) Wie äußert sich der Erzähler zum Musikkonsum seiner Tochter?

🞎 macht taub, sie gibt zu viel Geld aus

🞎 schlechter Geschmack, Verdrängung der Gefühle

🞎 laut, Ausdruck von Protest, Trance

c) Wie begründet die Tochter die Unordnung in ihrem Zimmer?

🞎 Sie will sich nicht den Nichtigkeiten des Lebens ausliefern.

🞎 Sie sieht das Chaos als Ausdruck ihrer Persönlichkeit.

🞎 Sie protestiert damit gegen die Engstirnigkeit des Patriarchats.

d) Warum brachte die Tochter so viele Kehlkopfknacklaute hervor?

🞎 weil sie gut Englisch spricht

🞎 weil ihre Hausschuhe auf dem Klavier stehen

🞎 weil zwei Spinnennester unter ihrem Bett waren